

Solothurn 07.09.2022,

eAccess Mobile - Glutz App

eAccess Bedienungsanleitung

Index V1.0

Doc-Nr. MA_10166

Glutz AG, Solothurn

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	3
1.1	Abkürzungen & Begriffsdefinition	3
1.2	Gültigkeit	3
1.3	Kompatibilität und Voraussetzung	3
2.	eAccess Mobile – die Glutz App	4
2.1	Download und Installation	4
2.2	Startseite	4
2.3	On-Boarding	4
2.4	Zugangspunkte	7
2.5	Favoriten	9
2.6	In der Umgebung	10
2.7	Einstellungen	10
2.8	Fehlermeldungen	12

1. Einleitung

Machen Sie ihr Smartphone zum Schlüssel mit der eAccess Mobile App. Dank der neuen smarten App von Glutz können Türen einfach und sicher mit nur einem Klick geöffnet werden. Die App öffnet Türen, Schranken und Räume ohne Schlüssel oder Badge, sogar von weit weg.

Mit eAccess Mobile erweitern Sie Ihr Zutrittssystem mit vielen neuen Features – die Einsatzmöglichkeiten sind nahezu grenzenlos.

1.1 Abkürzungen & Begriffsdefinition

Kurzbezeichnung	Definition
ZP	Zugangspunkte

1.2 Gültigkeit

Dieses Dokument beschreibt das Produkt:

Produktbezeichnung:	Glutz eAccess Mobile
Gerätegeneration:	Für alle mechatronischen Geräte von Glutz

1.3 Kompatibilität und Voraussetzung

eAccess Mobile ist mit allen bisher verkauften Geräten kompatibel.

Voraussetzung für die Benutzung der App ist, dass das verwendete Smartphone eine aktive Internetverbindung haben muss.

Betriebssysteme:	ab iOS 13 ab Android 9 (API-Level 28)
------------------	--

2. eAccess Mobile – die Glutz App

Mit der neuen Glutz App, genannt eAccess Mobile, können Zugangspunkte von beliebig vielen Anlagen geöffnet werden. Dabei findet die Kommunikation über die universale Schnittstelle RPC-JSON statt. D.h. zur Benutzung der App ist eine aktive Internetverbindung nötig. Durch diese Technologie können interessante Use-Cases abgedeckt werden.

In diesem Abschnitt werden die Funktionen der App aufgezeigt und erklärt.

2.1 Download und Installation

Die eAccess Mobile App finden Sie in den jeweiligen App-Stores Ihres Gerätes. Den Link zu der App wird Ihnen auch per E-Mail Ihres Anlageverwalters zugeschickt.

2.2 Startseite

Die Startseite der App erscheint nur, wenn keine Instanzen vorhanden sind.

2.2.1 Demo-Mode

Sie können eAccess Mobile aus den jeweiligen App-Stores für iOS und Android herunterladen und die App auch ohne Instanz testen. Anschliessend kann über die Startseite der App der Demo-Mode gestartet werden. Die Funktionen sind identisch mit denen, welche in diesem Dokument beschrieben sind.

2.3 On-Boarding

Dieser Abschnitt beschreibt den Anmelde-Prozess in der App. Es wird empfohlen, das On-Boarding automatisiert durch eine automatisch generierte E-Mail vorzunehmen. So kann ein mühsames Abtippen der Daten umgangen werden.

2.3.1 Automatische Anmeldung (Einladungs-Mail)

Der Verwalter Ihrer Zutritts-Anlage kann eine Einladungsmail generieren (Abbildung 1). In dieser finden Sie alle Informationen wie die App heruntergeladen und eingerichtet werden kann. Wichtig hierbei ist, dass die Links in der E-Mail auf dem Smartphone geöffnet werden. Der Einladungslink ist nur einmal gültig. D.h. falls der Einladungslink vorgängig auf einem Computer geöffnet wird, kann dieser auf dem Smartphone nicht mehr verwendet werden und es muss eine neue Einladung vom Anlage-Verwalter ausgestellt werden.

Glutz eAccess Zugang per Smartphone für Glutz AG • Solothurn

Für Sie wurde der Zugang per Smartphone aktiviert. Um Türen per Smartphone zu öffnen, benötigen Sie die App 'eAccess Mobile' auf Ihrem Gerät. Bitte installieren Sie diese Anwendung über den passenden App Store.



Richten Sie anschliessend diese Instanz in Ihrer App ein, indem Sie die unten stehenden Informationen verwenden.

Instanz einrichten

Ihr Zugang beschränkt sich auf ein Smartphone und ersetzt alle bisher eingerichteten Geräte.

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten und die Wahrung Ihrer Privatsphäre sind uns wichtig. Sie können von uns erwarten, dass wir mit Ihren Daten sensibel und sorgfältig umgehen und für eine hohe Datensicherheit sorgen. Bitte beachten Sie dazu folgende Dokumente:

- [Nutzungsbedingungen für eAccess Mobile](#)
- [Datenschutzerklärung eAccess](#)

Durch die Verwendung der App erklären Sie sich mit den obigen Dokumenten einverstanden.

Glutz eAccess

Glutz AG, Segetzstrasse 13, CH-4500 Solothurn

Abbildung 1 : Einladungsmail

2.3.2 Manuelle Anmeldung

Um sich mit bestehenden Login-Daten anzumelden, kann unter den Einstellungen eine neue Instanz manuell hinzugefügt werden, siehe Abbildung 2 und Abbildung 3.

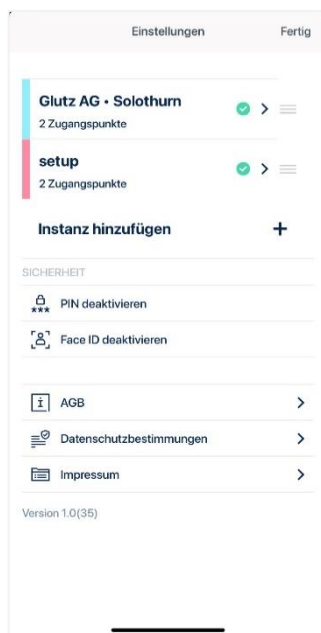


Abbildung 2: Instanz manuell hinzufügen

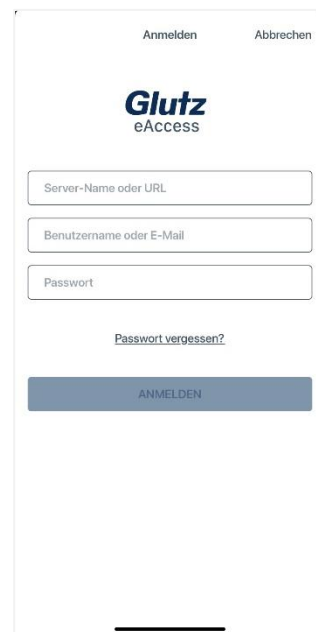


Abbildung 3: Instanz anmelden

Beim Anmelden (Abbildung 2) kann der Server-Name oder auch dessen URL eingegeben werden. Es sind folgende Eingaben möglich:

- <https://cloud.eaccess.glutz.com/anzeigenname>
- <https://ecsnk1ne.eaccess.glutz.com> (redirect link)
- Anzeigenname

Weiter muss der Benutzer angegeben werden. Hier hat man die Möglichkeit, entweder den Benutzernamen, wie er im System definiert ist, oder die E-Mail-Adresse anzugeben.

Zuletzt muss noch das Passwort angegeben werden. Falls dieses vergessen wurde, kann die Funktion 'Passwort vergessen' ausgewählt werden.

Wenn kein Passwort oder Benutzer bekannt ist, wenden Sie sich an den Verwalter der entsprechenden Anlage.



Wichtiger Hinweis: Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir, den automatischen Anmeldeprozess zu verwenden (Abschnitt 2.3.1).

2.4 Zugangspunkte

Nach erfolgreicher Installation der App und Anmeldung auf eine eAccess Instanz auf dem gewünschten Smartphone, sind alle verfügbaren Zugangspunkte unter dem Menu 'Alle Zugänge' auffindbar (Abbildung 4).



Abbildung 4: Übersicht aller Zugangspunkte

Die integrierte Suche hilft die Zugangspunkte schneller zu finden. D.h. über das Suchfeld können die Geräte gefiltert werden. Gesucht wird in allen Bezeichnungen, welche in den Kacheln dargestellt werden.

2.4.1 Aktionen

Jede dargestellte Kachel zeigt ein Gerät, bei welchem Aktionen durchgeführt werden können. Die verfügbaren Aktionen hängen davon ab, was im Aktionsprofil im Webclient durch den Anlage-Verwalter konfiguriert wurde.

Durch ein kurzes Drücken und Halten auf einen Zugangspunkt wird die Default-Action ausgelöst (Abbildung 5). Welche Aktion hierdurch ausgelöst wird, hängt von der Konfiguration im Webclient ab. Kontaktieren Sie den Verwalter der Anlage oder testen Sie die Aktion mit einem Ihrer Geräte. In den meisten Fällen ist dies der Befehl 'kurz öffnen'.

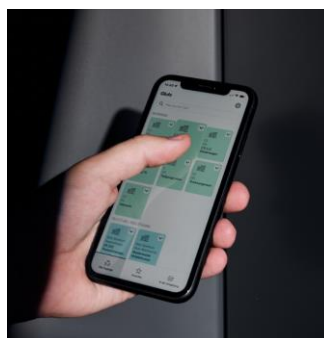


Abbildung 5: Default-Aktion auslösen

Über das Drop-Down-Menü auf einer Kachel können weitere Aktionen ausgelöst werden. Die verfügbaren Aktionen hängen von der Konfiguration und den Rechten des entsprechenden Benutzers ab, welche der Verwalter im System (Backend) eingestellt hat.

Abbildung 6 zeigt das Drop-Down Menu mit allen verfügbaren Aktionen.

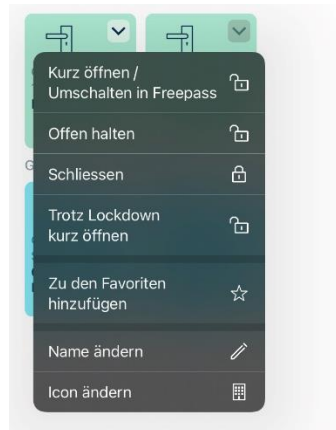


Abbildung 6: ZP Drop-Down-Menü

2.4.2 Customizing

Jede Kachel kann nach Wunsch des Benutzers angepasst werden, damit Zugangspunkte optimal unterschieden werden können. Es können zwei Einstellungen vorgenommen werden: *Name ändern* und *Icon ändern*, welche man auf Abbildung 6 ganz unten sehen kann.

Beispielsweise wird ein Verwalter oder Inhaber einer Grossüberbauung die Wohnungen mit Nummern oder speziellen Bezeichnungen benennen. Der Benutzer der App jedoch, möchte seinen Zugangspunkt bspw. 'Zuhause' oder 'Meine Wohnung' nennen (Abbildung 7).

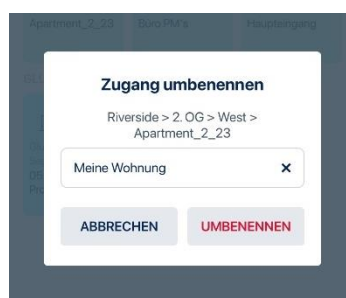


Abbildung 7: ZP Umbenennen



Wichtiger Hinweis: Diese Anpassungen haben keinen Einfluss auf die Einstellungen in der Datenbank der Anlage. Es ist also ausschliesslich eine Hilfsfunktion für die App-Benutzer. Wird der eigene Name vom ZP gelöscht, erscheint wieder die originale Bezeichnung.

Das Default-Icon kann auch über das Drop-Down-Menü unter *Icon ändern* angepasst werden. Hier sind vordefinierte Icons gelistet, welche ausgewählt werden können.

2.5 Favoriten

Über das Drop-Down-Menü eines Zugangspunktes kann dieser zu den Favoriten hinzugefügt werden (Abbildung 6). Die Favoriten auf Abbildung 8 dienen dazu, dass v.a. bei grossen Anlagen die meistgenutzten ZP schnellstmöglich gefunden und geöffnet werden können.

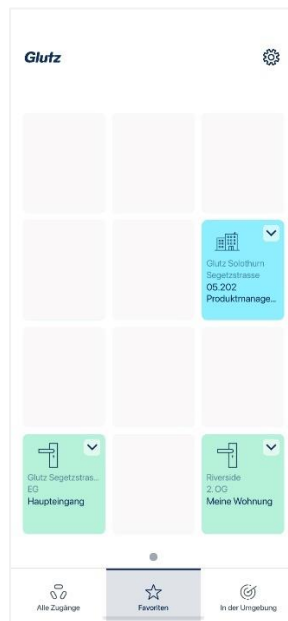


Abbildung 8: Favoriten anordnen

Dies erleichtert die Bedienung besonders bei grossen Anlagen der von dem Benutzer meistgenutzten Zugangspunkte.

2.6 In der Umgebung

Der Menu-Punkt 'In der Umgebung' (Abbildung 9, Abbildung 10) zeigt, wie der Name sagt, Zugangspunkte in der Nähe wo man sich gerade befindet. Damit diese Funktion verwendet werden kann, muss beim Smartphone der Standort (GPS) eingeschaltet und für die App freigegeben werden. Der Radius, in welchem die Zugangspunkte angezeigt werden, wird in der Verwaltungssoftware (Webclient) definiert.



Abbildung 9: Keine ZP in der Umgebung

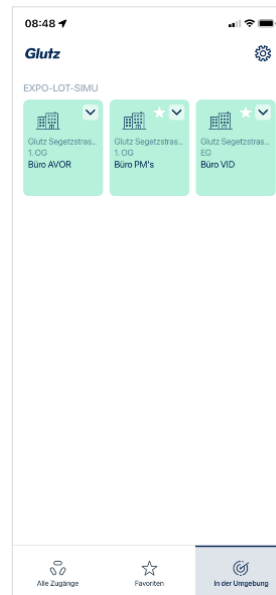


Abbildung 10: Anzeige ZP in der Umgebung

2.7 Einstellungen

Die Einstellungen können jeweils oben rechts über das entsprechende Symbol aufgerufen werden.

2.7.1 App-Sicherheit

In den Einstellungen können zum zusätzlichen Schutz der App ein sechsstelliger PIN und biometrische Daten (Face-ID) erfasst werden. Nach dem Aktivieren dieser Funktionen muss sich der Benutzer jeweils beim Öffnen der App verifizieren.

Wenn die biometrischen Daten aktiviert werden möchten, muss vorgängig zwingend ein Passwort aktiv sein.

2.7.2 Instanzen

In den Einstellungen werden alle Instanzen angezeigt, bei denen Sie angemeldet sind. Hier können auch manuell neue Instanzen hinzugefügt werden (siehe Abschnitt 2.3.2).

Reihenfolge

Die Reihenfolge der Instanzen kann frei gewählt werden. Auf Android-Geräten halten Sie dafür die Instanz, welche verschoben werden soll, etwas länger gedrückt und schieben diese in die gewünschte Position. Bei einem iPhone sehen Sie rechts neben der Instanz ein Symbol mit drei Strichen, mit welchem die gleiche Aktion durchgeführt werden kann.

Farbe

Für eine bessere Übersicht werden die verschiedenen Instanzen unterschiedlich eingefärbt. Beim Hinzufügen einer Instanz wird automatisch eine neue Farbe zugewiesen. Sie können diese Farbe in den Einstellungen anpassen, wie man in Abbildung 11 sehen kann.

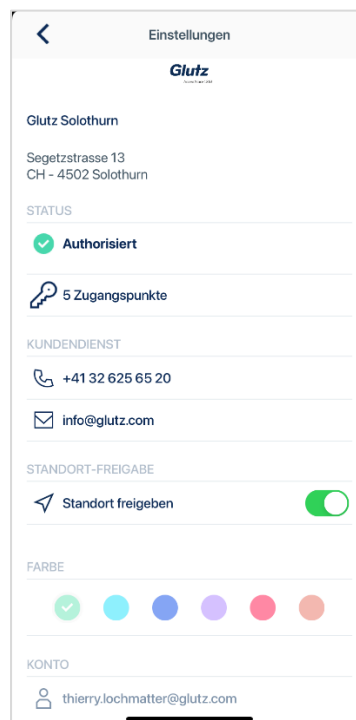


Abbildung 11: Einstellungen einer Instanz

Standort

Sie können für eine einzelne Instanz die Standortfreigabe deaktivieren (Abbildung 11). Jedoch kann dann die Funktion 'In der Umgebung' (siehe 2.6) nicht mehr verwendet werden. Weiter können Zugangspunkte nicht mehr geöffnet werden, sofern die App-Verwaltung die Öffnung auf einen bestimmten Umkreis über GPS einschränkt.

Kundendienst

Kontaktieren Sie direkt in der App Ihren Kundendienst, sofern dies von der Verwaltung des Zutrittssystems eingepflegt worden ist.

2.8 Fehlermeldungen

Sie werden in der App benachrichtigt, wenn ein Fehler auftaucht. In diesem Abschnitt finden Sie alle Fehlermeldungen, welche in der App angezeigt werden können.

No access (login)

Ungültiger Benutzer oder ungültiges Login.

No access (replay)

Die Software betrachtet den Öffnungsversuch als Replay Attacke. Dies tritt z.B. auf, wenn der Benutzer zwei Öffnungen in der gleichen Sekunde durchführt.

No access (device not reachable)

Die Software kann das Gerät mit Sicherheit nicht erreichen (NET-Gateway nicht verfügbar, nicht im Routing, etc.).

No access (action)

Es wurde versucht eine Aktion auszuführen, welche nicht erlaubt ist.

No access (access point)

Die ID des Zugangspunktes ist nicht gültig.

No access (access point type)

Der Typ des Zugangspunktes ist nicht unterstützt oder es wurde im Fall eines Controllers kein gültiger Berechtigungspunkt angegeben.

No access (loggedin user)

Der Benutzer ist nicht zugewiesen oder die Benutzer ID wurde nicht gefunden.

No access (invalid position data)

In den Positionsdaten wurden ungültige Informationen gefunden.

No access (position)

Die vom Smartphone angegebene Position wurde nicht innerhalb der zugelassenen Zugangsbereiche gefunden.

No access (user validity)

Der Zutrittsversuch findet ausserhalb der Gültigkeit des Benutzers statt.

No access (validity)

Die Berechtigung ist zum aktuellen Zeitpunkt nicht gültig.

No access (time)

Zum aktuellen Zeitpunkt ist keine Berechtigung mit gültigem Zeitprofil (z.B. Feiertag, Zeit ausserhalb, etc.) vorhanden.

No access (devices)

Es wurden keine gültigen Berechtigungspunkte vom Typ «Öffner» gefunden.

No access (access rights)

Es ist keine Berechtigung vorhanden für diesen Zugangspunkt.

No access (login permissions)

Das Login hat keine Smart Access Rechte.

No access (authorization point)

Es wurden keine ausführbaren Berechtigungspunkte gefunden.